

Dömling Autumn School 2021

Von: Dres. med. Lena Aperdanner, Christoph Gerdes, Jonas Gosch

Zwischen den Hügeln des Taunus-Gebirges fand vom 8. bis 10. Oktober 2021 zum zweiten Mal die „Dömling Autumn School“ statt, eine von der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) organisierte Weiterbildungsveranstaltung für junge Internistinnen und Internisten im ersten bis dritten Weiterbildungsjahr.

Nach einer teils weiten Anreise kamen die 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands im Collegium Glashütten im gleichnamigen Ort zusammen. Begrüßt wurden wir hier von Herrn Prof. Dr. med. Gottstein, einem Mitbegründer der deutschen Sektion der IPPNW (International Physicians for the Prevention of Nuclear War) und früherem Chef des Namensgebers der Veranstaltung, Herrn Dr. med. Frank Hugo Dömling. Dieser war Internist am Bürgerhospital in Frankfurt am Main und stellte sein ganzes Leben in den Dienst der Inneren Medizin. Nach seinem frühen Tod hinterließ er der DGIM die Hälfte seines Vermögens und ermöglichte so u.a. die Gründung der Autumn School zur Fortbildung des medizinischen Nachwuchses. Initiiert wurde sie durch Herrn Prof. Dr. med. Sieber in seiner damaligen Funktion als DGIM-Kongresspräsident.

Ein abwechslungsreiches Programm wurde durch renommierte Vertreterinnen und Vertreter ihres Faches gestaltet. Von Palliativmedizin über Geriatrie bis hin zur akuten Notfallversorgung wurden Inhalte vertieft. Aber nicht nur fachliche Vorträge, sondern auch praxisnahe, für den Berufseinstieg relevante Fallstricke wurden thematisiert, beispielsweise in den Vorträgen „Fit für den Dienst“ oder „Nachts in der Notaufnahme“. Ein reger Austausch gelang hierbei auch durch individuelle Übungssequenzen, beispielsweise zum Thema „Wie sage ich es meinem Patienten?“.

Ein Highlight waren außerdem die Hands-On-Kurse zu den Themengebieten Abdomen-Sonographie, Echokardiographie, NIV-Beatmung und VR-Notaufnahme-Simulation. In letzterer konnte man sich mithilfe von Virtual-Reality-Brillen durch eine digitale Notaufnahme bewegen und Patientinnen und Patienten versorgen. In allen Kursen wurden in angenehm kleinen Gruppen praktische Fertigkeiten vermittelt und individuell den jeweiligen Vorkenntnissen angepasst. Zudem gab es Zeit zum freien Üben, bei welcher man durch die Dozierenden unterstützt wurde.

Insgesamt herrschte eine sehr konstruktive und angenehme Atmosphäre. Abends bot sich im spätsommerlichen Abendlicht auf der Dachterrasse die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch über die alltäglichen Hürden des Berufseinstiegs sowie die Erfahrungen mit unterschiedlichen Arbeitgebern. Besonders wertvoll war auch die Chance, mit den Dozentinnen und Dozenten ins Gespräch zu kommen und auf Augenhöhe über mögliche Karrierewege zu diskutieren. Abgerundet wurde das Programm durch den Auftritt eines Stand-up-Comedians sowie durch einen morgendlichen „Rückenfit“-Sportkurs.

Wir blicken auf eine sehr gelungene Fortbildungsveranstaltung zurück, bei der wir viel gelernt haben, aber auch viel Spaß hatten. Wir bedanken uns ganz herzlich im Namen aller Teilnehmenden beim Organisations-team mit Frau Müller, Lührs und Kolari, bei den Schirmherren Prof. Dr. med. Sieber und Prof. Dr. med. Ertl, der AG Junge DGIM sowie allen weiteren Dozentinnen und Dozenten. Unser Dank und Andenken gilt schließlich nicht zuletzt Herrn Dr. med. Dömling, ohne dessen selbstlose Generosität die „Autumn School“ nicht hätte stattfinden können.

